

(Read ebook) Arbeitsleben ade! Rentnerleben okay?: Hurra, wir gehen nach Espaa!

Arbeitsleben ade! Rentnerleben okay?: Hurra, wir gehen nach Espaa!

Von Dorothee Sargon
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #51177 in eBooks Veröffentlicht am: 2016-01-28 Erscheinungsdatum: 2016-01-28 File Name: B01B7RQL1Q | File size: 46.Mb

Von Dorothee Sargon : Arbeitsleben ade! Rentnerleben okay?: Hurra, wir gehen nach Espaa! before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Arbeitsleben ade! Rentnerleben okay?: Hurra, wir gehen nach Espaa!:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Turbulenter Start ins Rentnerdasein Von Heidrun Laarman Viele Menschen, die altersbedingt aus dem Arbeitsleben ausscheiden, wissen mit ihrer neu gewonnenen Zeit nichts anzufangen. Oft gehen sich die Ehepartner schnell auf die Nerven, weil sie es nicht gewohnt sind, ihren ganzen Tag miteinander zu verbringen. Den meisten fällt es schwer, sich im Rentenalter noch neue Ziele zu stecken. Ganz anders ist es im Leben von Barbara und Maximilian! Beherzt schmieden sie und ihr Mann Pläne für eine Zukunft im Ausland. Das es letztendlich Spanien (ihr Wunschland) wird, liegt an der klugen Taktik, die Barbara ihrem Mann gegenüber an den Tag legt. Dann beginnt eine turbulente Zeit mit vielen Hindernissen und Aufregungen. Da ich selber seit 5 Jahren in Spanien lebe und die Mentalität der spanischen Handwerker und Behörden schon des Öfteren am eigenen Leib erlebt habe, kann ich nur den Hut ziehen, wie Barbara und Maximilian ihr Vorhaben durchgezogen haben. Das Buch ist eine echte Inspiration, dass das Leben mit dem Beginn der Rente nicht vorbei ist und noch eine Menge zu bieten hat! Man braucht nur ein bisschen Courage und Unternehmungsgeist. Die Geschichte ist kurzweilig, anspruchsvoll und unterhaltsam geschrieben. Viva Espana! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spanien wir kommen. Von Carina Morleo Dorothee hat in ihrem Buch so herrlich alle Probleme beim Umzug nach Spanien erzählt. In humorvoller Weise schildert sie die die Großen und kleinen Missgeschicke, die entstanden, mit Bauherren, Arbeitern. Es hilft auch Menschen die das Abenteuer Spanien noch erleben wollen. Habe das Buch mit einem Lächeln im Gesicht gelesen. 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Arbeitsleben ade - Rentnerleben OK? Von Elke Behrendt Arbeitsleben ade! Rentnerleben okay?: Hurra, wir gehen nach Espaa! Hurra, wir gehen nach Espana! Wer macht sich nicht Gedanken über sein vergangenes oder zu Ende gehendes Arbeitsleben? Oder über sein Rentnerleben oder sein kommendes Rentnerleben? Wie oft denkt man nach: "Habe ich im richtigen Beruf gearbeitet oder hätte ich es anders machen sollen, können? Wie ist das mit den Stationen des Berufslebens? War es richtig, war es falsch? Wie geht es weiter? Soll ich in meinem Alter nur noch Rentner sein? Gemächlich durch die Gegend, das Haus/die Wohnung stolpern, nichts mehr tun oder auch dann noch weiter machen? Sein Leben fristen oder nehme ich neue Herausforderungen an?" Leider ist es oft so, dass Menschen zu Beginn der Berentung in eine Depression verfallen, es ihnen schwerfällt, umzudenken und sich neu zu orientieren. Sie besitzen noch ungeahnte Energien, es gilt nur, sie in andere Bahnen zu lenken und sie können aus ihrem reichen Erfahrungsschatz profitieren. Es gibt viele Möglichkeiten, ein erfülltes Rentnerleben zu gestalten und zu erleben. Vielen geht es kurz vor dem Ruhestand ähnlich. Sie stellen Überlegungen an, lassen Gedanken kreisen und ziehen alle Eventualitäten in Betracht. Dorothee Sargon zeigt hier mit ihrem Buch Möglichkeiten auf, die den Menschen in den besten Jahren ihres Lebens zeigen, wie es auch anders gehen kann. Herausforderungen annehmen, Wünsche und Gedanken umsetzen und schon geht es los. Man muss nicht einfach nur alt werden, seinem Leben einen Sinn geben ist die Hauptsache. Auch Menschen +60 haben das Recht sich zu verändern, denn man hat gearbeitet, war relativ gesund, später dann die Wehwehchen, egal ob groß oder klein überstanden, gute und weniger gute Kontakte geknüpft, ein erfülltes, meist heiteres Leben gelebt, wenn man an Familie, Freunde, Kollegen, Nachbarn denkt und dann soll man im Alter nur rumschlurfen, am besten nichts tun und sein Rentnerleben - ohne wirklich zu leben - hinter sich bringen. Nein, es muss auch noch etwas anderes geben. Erfahrungen in Jahren gesammelt, Leben gelebt, Geld gespart, was spricht dagegen, einen Neuanfang im europäischen Raum zu wagen? Ein Arbeitsleben ist nicht genug! Neue Herausforderungen müssen her! Und was braucht man dafür? Ganz einfach: Einen Partner, dem man vertrauen kann, Mut zu Neuem, den Willen es in Angriff zu nehmen und durchzuziehen, Risikobereitschaft einzugehen, auch wenn Rückschläge geschehen, Ausdauer, um auch wirklich seinen Traum leben zu wollen und natürlich das nötige Kleingeld zum Start in einem anderen Land, wenn auch nur als Zweitwohnsitz. Die Gewissheit, sich selbst zu trauen und zu vertrauen. Es braucht nicht wirklich viel, um seine Träume wahr werden zu lassen. Dorothee Sargon hat in ihrem Buch nicht nur ein erfülltes Arbeitsleben sondern auch ein erfülltes Rentnerleben dokumentiert, das auch anderen über 60-Jährigen oder zukünftigen Rentnern zeigt, es gibt Wege, die man gehen kann und die ein erfülltes Rentnerleben garantieren. Ehrlich, humorvoll und spannend geschrieben bis zur letzten Seite. Am schönsten finde ich das Gedicht am Anfang des Buches Arbeitsleben ade! Rentnerleben okay? Eine Hommage an ein erfülltes Arbeits- und Rentnerleben. Da macht es Sinn zu sagen: "Hurra, wir gehen nach Espana!"

Kurzbeschreibung Dieses Buch erzählt die wahren Erlebnisse eines Rentnerpaares, das seinen Lebensabend wegen der Sonne und des milderen Klimas überwiegend in Spanien genießen möchte. Dazu gehört für sie auch der Bau ihres Traumhauses. Trotz aller Vorsichtsmaßnahmen wird es das größte Abenteuer ihres Lebens. Nachdem sie nach gut einjähriger Bauzeit ihre Casa beziehen, stellen sie fest, dass etliche Ausführungen verbesserungswürdig sind. Ja, ja, die deutsche Gründlichkeit steht so manches Mal im Wege. Und so strzen sie sich in zwei weitere Bauphasen. Sie lernen schnell, mit Handwerkern umzugehen. Doch der Umgang mit Behörden lässt sie oft verzweifeln. Und zum Schluss müssen sie noch einen bewaffneten Raubüberfall verkraften. Wie und ob sie es geschafft haben und der Aufwand es wert war, erfahren Sie in diesem Buch. Ähnlichkeiten mit Personen, Namen und Orten sind rein zufällig und nicht beabsichtigt. Das Buch wurde geschrieben, Menschen in den besten Jahren zu zeigen, und dass es möglich ist, sich auch jenseits der 60 neuen Aufgaben zu stellen und sie zu meistern. Viel gehört nicht dazu, man braucht nur: einen Partner, der am

gleichen Strang zieht, Mut, Willen, Ausdauer, das ntige Kleingeld sowie ein bisschen Abenteuerlust. Jedenfalls ist das die Meinung von Barbara und Maximilian. Kurzbeschreibung Dieses Buch erzht die wahren Erlebnisse eines Rentnerpaares, das seinen Lebensabend wegen der Sonne und des milderen Klimas berwiegend in Spanien genieen mchte. Dazu geht fr sie auch der Bau ihres Traumhauses. Trotz aller Vorsichtsmanahmen wird es das grte Abenteuer ihres Lebens. Nachdem sie nach gut einjhriger Bauzeit ihre Casa beziehen, stellen sie fest, dass etliche Ausfhrungen verbesserungswrdig sind. Ja, ja, die deutsche Grndlichkeit steht so manches Mal im Wege. Und so strzen sie sich in zwei weitere Bauphasen. Sie lernen schnell, mit Handwerkern umzugehen. Doch der Umgang mit Behrden lsst sie oft verzweifeln. Und zum Schluss mssen sie noch einen bewaffneten Raubberfall verkraften. Wie und ob sie es geschafft haben und der Aufwand es wert war, erfahren Sie in diesem Buch. hnlichkeiten mit Personen, Namen und Orten sind rein zufllig und nicht beabsichtigt. Das Buch wurde geschrieben, Menschen in den besten Jahren" zu zeigen, und dass es mglich ist, sich auch jenseits der 60" neuen Aufgaben zu stellen und sie zu meistern. Viel geht nicht dazu, man braucht nur: einen Partner, der am gleichen Strang zieht, Mut, Willen, Ausdauer, das ntige Kleingeld sowie ein bisschen Abenteuerlust. Jedenfalls ist das die Meinung von Barbara und Maximilian. ber den Autor und weitere Mitwirkende Dorothee Sargon wurde 1942 in Kassel geboren. Nach der Schulzeit lernte sie Brokauffrau und arbeitete in verschiedenen Firmen als Stenotypistin und Sachbearbeiterin. Ein Jahr ging sie als Au-pair-Mdchen in die USA. 1965 erfolgte ihre Heirat, 1970 wurde ihr Sohn geboren. Sie blieb zehn Jahre zuhause und widmete sich seiner Erziehung. Danach war sie im Laufe ihres Berufslebens Sekretarin, Mitinhaberin einer Tankstelle und eines Fahrradgeschftes, Fachdozentin fr Sportmassagen und selbststndige Kosmetikerin. Im Jahr 2002 wurde sie pensioniert und lebt heute mit ihrem Mann aus Gesundheitsgrnden berwiegend in Spanien. Ihre Vorliebe fr Tagebcher und die Zeit, die sie nun als Rentnerin hat, veranlassten sie, diese zu sichten, eigene Erlebnisse in Kurzgeschichten zu fassen und Bcher zu schreiben.